

Begin: 10:00 Uhr  
Ende: 12:15 Uhr

Teilnehmer: gem. beigefügter Anwesenheitsliste

#### Begrüßung

Herr Sónyi begrüßt als Vorsitzender des Bundesligaausschuß-Formationen (BLAF) die anwesenden Vertreter der Vereine mit Mannschaften in den Bundesligen Standard und Latein sowie den DTV-Sportwart Michael Eichert, der seinerseits die herzlichen Grüße des Präsidiums an die Versammlungsteilnehmer, den Ausrichter der DM, sowie die Meister und Vizemeister ausrichtet.

#### Top 1: Feststellung der Stimmenanzahl

\* Es erfolgt die Feststellung, daß der Geschäftsordnung entsprechend zur Bundesligaversammlung eingeladen wurde.

\* Die Tagesordnung ist allen Sitzungsteilnehmern mit der Einladung vom 27.10.2003 zugegangen und wird ohne Änderung angenommen.

\* Durch Vollmacht vertreten sind um 10:30 Uhr 25 von 32 möglichen Stimmberechtigten der 1. + 2. Bundesligen.

#### Top 2: Tätigkeitsbericht - Aussprache

Zu 1.) keine weiteren Fragen  
Zu 2.) keine weiteren Fragen  
Zu 3.) keine weiteren Fragen  
Zu 4.) keine weiteren Fragen  
Zu 5.) keine weiteren Fragen  
Zu 6.) keine weiteren Fragen  
Zu 7.) keine weiteren Fragen

#### Top 3: Kassenbericht

\* Stephan Lemke stellt den Kassenbericht vor, Der Kassenstand beläuft sich z.Zt. auf : 501,56 € ohne Berücksichtigung der noch ausstehenden Abrechnungen der BLV und der letzten BLAF-Sitzung.

↳ Der Bitte von Stephan Lemke auf Mailverteilerlisten umzusteigen um Portokosten zu sparen, wird entsprochen.

#### Top 4: Entlastung des BLAF

\* Der Antrag auf Entlastung des BLAF erfolgt durch Oliver Kraft / BTSC mit Dank an die Mitglieder für ihre geleistete Arbeit und wird per Akklamation einstimmig angenommen.

### Top 5: Beitragserhöhung

- \* Stephan Lemke begründet für den BLAF die Eingabe zur Beitragserhöhung von 50€ auf 60€
- ↳ Dem Antrag wird ohne Gegenstimmen und Enthaltungen entsprochen.

### Top 6: Zukunft des Formationstanzsportes

- \* Markus Sónyi erläutert die aktuellen Zwischenstände der Überlegungen im FASF / BLAF:

- 1.) Förderung der Formationstänzer durch Spitzensportkader
  - a.) Kaderöffnung auf Länderebene
  - b.) Einführung eines separaten Kaders für Spitzenpaare der Top-Formationen

↳ Michael Eichert ergänzt dazu, daß das Image der Formationstänzer durch diese Maßnahme zu verbessern sei. Er fordert ein Umdenken innerhalb der Landestanzsportverbände. Auch die Formationen müssen diese Maßnahme annehmen und ihre Paare zu den Kadermaßnahmen entsenden. Weiterhin muss eine Freigabe der Formationstänzer zu Einzelmeisterschaften erfolgen.

- \* Geplant sind Gespräche mit dem Pressesprecher des DTV, Herrn Dr. Falko Ritter, um Möglichkeiten zu erarbeiten mit einer gezielten Öffentlichkeitsarbeit (z.B. im Tanzspiegel) den Formationstanzsport zu unterstützen

- \* Es erfolgt Stellungnahme durch den DTV-Sportwart bezüglich der Entscheidung des DTV Präsidiums, zur EM Formationen in Moldawien nur eine DTV-Formation finanziell zu unterstützen: Über die Jahre sind die Förderbeträge des BMI gleich geblieben oder sogar reduziert worden. Steigerungen bei den Reisekosten sind kontinuierlich zu verzeichnen. Besonders in diesem Falle, da die Moldawische Fluglinie keine Landegenehmigung in Deutschland hat und auf mehrere Fluglinien verteilt, verbunden mit entsprechenden Umwegen über ausländische Flughäfen die Tickets gebucht werden mussten.

- 2.) Sperre der B-Teams für die 1.BL

Es erfolgt die Abfrage eines Meinungsbildes in der BLV. Nach kurzer Diskussion entscheidet die BLV diesen Vorschlag nicht weiter zu verfolgen.

- 3.) Wertungsrichtereinsatz / Ergebnisermittlung

Erläuterung des Pilotprojektes für die kommende Saison ( nur 1. Bundesliga) erfolgt durch Michael Eichert:

- a.) Auslosung der beteiligten LTV ( nur der Ausrichter-LTV ist gesetzt), dann des WR aus der „ Topliste“
- b.) Streichung der jeweils besten und schlechtesten Wertung, so dass das Ergebnis nunmehr aus 5 Wertungen errechnet wird (Majorität bei 3) .
- c.) Verpflichtung zur Offenlegung der Trainertätigkeiten in allen Ligen, damit keine Trainer von ihnen trainierte Teams bewerten. Zuwiderhandlungen seitens der Trainer/WR durch Fehlinformationen sollen geahndet werden.
- d.) Bei auffälligen Abweichungen einzelner Wertungsrichter innerhalb der offenen Wertung erfolgt eine Befragung des betreffenden WR durch den DTV-Sportwart.

↳ Nochmals wurde auf folgende Entscheidung des SAS hingewiesen:

**Bei Deutschen Meisterschaften der Formationen und Turnieren der 1. + 2. Bundesliga kann ein WR, der seine Lizenz für einen teilnehmenden Verein nutzt, nicht eingesetzt werden. Außerdem kann ein WR, der als Trainer oder als Funktionär eines teilnehmenden Vereins tätig ist, auch wenn er seine Lizenz für einen anderen Verein nutzt, nicht eingesetzt werden. Siehe auch TS 07/03**

4.) Fehlverhalten von Fans bei Formationsturnieren

↪ Ein Fehlverhalten von Fans soll in Zukunft geahndet werden. In einem solchen Falle wird der Verein zur Rechenschaft gezogen, dessen Fans die Verfehlungen zuzuschreiben sind. Hier bittet der BLAF die Vereine, auf ihre mitreisenden Anhänger einzuwirken, die Wertungen zu akzeptieren und Ausschreitungen zu verhindern.

↪ Der BLAF wird seitens Michael Eichert aufgefordert, über einen Maßnahmenkatalog nachzudenken.

5.) Michael Eichert gibt einen Sachstandbericht zu den Dopingkontrollen innerhalb des DTV:

Die Regelungen betreffen alle Kaderpaare (Kaderpaare Einzel und Kaderformationen). Im Falle von Verstößen gelten sehr strenge Strafen: z.T. lebenslange Sperren, sowohl für Sportler, als auch für Trainer. **Die Sensibilität gegenüber diesem Thema muss bei Sportlern, Trainern und Mannschaftsbetreuern dringend erheblich verstärkt werden. Aus Unachtsamkeit eingenommene verbotene Substanzen – z.B. in Erkältungsmitteln – werden bei positiven Test ebenso behandelt, wie vorsätzliche Dopingversuche!**

Generell sind alle Trainingskontrollen unangemeldet. Nur wenige Stunden vor der Kontrolle erfolgt eine Information des Sportlers. Diese sind gehalten, Abwesenheiten von mehr als 3 Tagen im voraus unter Angabe des genaueren Aufenthaltsortes anzumelden.

↪ Aktuelle Dopinglisten sind über die NADA erhältlich, auch der Verbandsarzt Dr. Thomas Wirth steht zur Beantwortung aufkommender Fragen zur Verfügung.

Top 7: Nationale und internationale Turniere

↪ Die aktuelle Terminliste wird an das Protokoll angehängt.

Top 8: Lehrgangsmassnahmen

\* Vorstellung des Konzeptes zur Ausbildung eines Sportassistenten für Formationen kurz SPASS genannt.

\* Eine Neuausbildung WRF wird voraussichtlich zu Ostern 2004 begonnen.

\* Der Fortbildungstermin (Pflichtschulung) 2004 ist am 19.06 + 20.06. in Frankfurt.

Top 9: Verschiedenes

\* Es erfolgt eine Anfrage aus Göttingen zur Möglichkeit einer finanziellen Unterstützung für Turniere der 2.BL.

Michael Eichert verweist auf den in der 1. BL umgesetzten Entschluss, einen Sportförderungsbeitrag auf alle verkauften Eintrittskarten zu erheben und die damit verbundenen Rückerstattungen.

↪ Nach kurzer Diskussion sollen in der kommenden Saison Daten gesammelt werden, um diese nach Saisonabschluss zu analysieren.

\* Anfrage an den DTV: Den Bewerbungsschluss für Turniere – insbesondere der 2. BL nach hinten zu schieben.

↪ Michael Eichert wird sich darum bemühen.

\* Im BLAF wurde – nach Anfrage aus der BLV im vergangenen Jahr - die folgende Erweiterung des Teilnehmerkartenkontingent beschlossen: 25 Karten sind je Mannschaft kostenfrei zur Verfügung zu stellen. Bis zu max 5 weitere Karten für Teammitglieder sind zum Preis von max. 5 EUR je Karte auf Anfrage bereitzustellen. Zusätzliche Kartenwünsche sollen dann über die preiswerteste Kartenkategorie abgewickelt werden.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, dankt Herr Sónyi den Anwesenden für ihre Teilnahme an der BLV 2003 und beschliesst um 12:15 Uhr die Sitzung.

FdR

Thomas Koepp

Markus Sónyi

Anlagen: Neue Geschäftsordnung BLAF  
Terminliste  
Vorschlag zur Einführung einer Kaderförderung für Spitzenformationen